

› Sorpetaler Fensterbau ‹

Das neue „Schieb-mich-hoch-Fenster“

Mit dem Vertikal-Schiebe-Fenster „MoWINstar“ bringt der Hersteller Sorpetaler Fensterbau eine Anwendung auf den Markt, die für den Alt- und Neubausektor einige Vorteile bietet. Das Fenster spart Platz und erlaubt die Fensterbank zu nutzen, ohne daß beim Öffnen etwas beiseite geräumt werden muß. Zudem ist die Gefahr von zuschlagenden Fenstern (durch Wind) gebannt und es steht bei geöffnetem Fenster kein Flügel mehr im Raum.

„Uns ist es durch die Entwicklung neuer System-Techniken

gelingen, den Preis von ‚MoWINstar‘ gegenüber vergleichbaren Systemen um rund die Hälfte zu reduzieren“, sagt Produktentwickler und Technikexperte Egon Appelhans von Sorpetaler. Diese patentierte Technik kommt in allen „MoWINstar“-Fenstern zum Tragen. Nach Herstellerankunft zeichnen sich die Vertikal-Schiebe-Fenster neben einem günstigen Preis vor allem durch ihre Qualität und einen hohen Bedienungskomfort aus: das Fenster läßt sich z. B. problemlos im Sitzen öffnen.

Die „MoWINstar“-Fenster sind laut Hersteller in Sachen Dämmung, Dichtigkeit und Einbruchschutz den Dreh-Kipp-Fenstern ebenbürtig. „Das liegt daran, daß unsere Fenster im



Bild: Sorpetaler

„MoWINstar“ heißt das neue Vertikal-Schiebe-Fenster von Sorpetaler Fensterbau

geschlossenen Zustand in einer Ebene verankert sind. Das sieht elegant aus und sorgt dafür, daß das Fenster dicht geschlossen ist“, so Appelhans.

Sorpetaler bietet „MoWINstar“ in vielen Variationen an: Mit Sprossen unterteilt, in verschiedenen Holzarten oder als Holz-Metall-Konstruktion sowie in vielen RAL-Tönen.

Die platzsparende Systemtechnik kommt ohne Gewichtskästen oder breite Zargen aus und ermöglicht i. d. R. ein problemloses Nachrüsten im Bestand. Das Fenster kann über den Sorpetaler Fensterbau (innerhalb normaler Lieferzeiten) bei jedem Schreinerbetrieb oder Fachhändler bestellt werden.

*Sorpetaler Fensterbau GmbH
59846 Sundern-Hagen*

Tel. (0 23 93) 91 92-0

info@sorpetaler.de

www.sorpetaler.de

› Dr. Hahn ‹

Verdeckte Bänder für Alutüren

Mit dem verdeckt liegenden „VL-Band AL“ für Aluminiumtüren stellt der Mönchengladbacher Hersteller eine technisch ausgereifte Lösung vor. So kommt das bei geschlossener Tür unsichtbare Band vorwiegend im hochwertigen Objektbau zur Ausführung. Das Türband ist gleichermaßen für einwärts wie auswärts öffnende Hohlprofilssysteme geeignet. Die Anschlagdichtungen der Profile werden nicht unterbrochen und die notwendigen Montage-Durchdringungen sind mit einer speziellen Kunststoffschale verschlossen. So wird auch den Vorgaben der EnEV 2002 entsprochen. Ohne Änderung läßt sich das „VL-Band AL“ nach DIN links oder rechts anschlagen, bei einem lichten Durchgang von 100 %. Das zulässige Flügelgewicht beträgt, abhängig von der Profil-Ausführung, beim Einsatz von zwei Bändern 120 kg. Höhere Flügelgewichte, etwa bei Brandschutztüren, können mit Zusatzteilen realisiert werden.

Für die Justierung kann das „VL-Band AL“ an der eingebauten Tür horizontal um ± 2 mm und vertikal um ± 3 mm verstellt werden – ohne das ein Lösen der Befestigungsschrauben notwendig wird. Das Band wird komplett vormontiert geliefert.

Die Montage erfolgt zunächst am Flügel. Der Bandkörper wird nun nur noch in den Rahmen eingeschwenkt und anschließend mit stabilen Buchsen fixiert und verschraubt. Das „VL-Band AL“ besteht aus nicht rostenden Werkstoffen und ist wartungsfrei.

Dr. Hahn GmbH & Co. KG

41189 Mönchengladbach

Tel. (0 21 66) 9 54-3

vertrieb@dr-hahn.de

www.dr-hahn.de

› Joisten & Kettenbaum ‹

Motoranlage für Oberflächenwerkzeuge

Überall wo häufig Kunststoff- oder Alu-Fensterrahmen ausgefräst oder entgratet werden, muß das Werkzeug häufig gewechselt werden; das gilt besonders für die Oberflächenbehandlung von Fensterrahmen und Glas. Um dies zu erleichtern hat der Werkzeug- und Maschinenhersteller Joisten & Kettenbaum eine neue Motoranlage für Handwerkzeuge entwickelt, die „Jokeflex Premium“. Diese gibt es als hängende oder liegende Version. In Kombination mit dem ebenfalls neuen Adapter „Quick-Change“ und der neu konstruierten Spreizringfeder aus Kunststoff können die Handmaschinen des Herstellers einfach und schnell auf die Welle der „Jokeflex“ aufgesteckt werden – Einschieben genügt. So wird der Anschluß rotierender und linearer Handstücke zum Kinderspiel. Eine Steckverbindung rastet am Fußschalter ein und verhindert ein ungewolltes Trennen der

Kabelverbindungen. Da über den Fußanlasser die Motordrehzahl stufenlos elektronisch gesteuert wird, hat der Anwender beide Hände jederzeit zum Führen von Schleif-, Läpp-, Polier- oder Gravierwerkzeugen frei. Dabei können außerdem Diamantwerkzeuge eingesetzt werden.

Mittels einer zusätzlichen Handregelung auf dem Gehäuse läßt sich die maximale Drehzahl zwischen 10 000 und 22 000 min^{-1} regeln. Somit wird ein zu starkes Absinken der Drehzahl im Lastbetrieb wirksam vermieden. Sanftanlauf und Schnellstopp-Funktion sind vorhanden, ebenso ein hohes Drehmoment bereits bei geringen Drehzahlen.

Zur Motoranlage „Jokeflex Premium“ gehört ein umfassendes Zubehörprogramm sowie leistungsfähige Handstücke und Werkzeuge zum Schleifen, Läppen und Polieren sowie zum Fräsen und Bohren.

Joisten & Kettenbaum GmbH & Co. KG

51429 Bergisch-Gladbach

Tel. (0 22 04) 8 39-0

Fax (0 22 04) 8 39 60

info@joke.de

www.joke.de

> M+K Bausysteme AG <

Pfiffiges Fassadenbefestigungssystem

Die M+K Bausysteme AG stellt nach erfolgreicher Einführung auf dem Schweizer Markt ihr neu entwickeltes Befestigungssystem für vorgehängte Fassaden in Deutschland vor. Im Vordergrund der Entwicklung standen die vielseitige Anwendbarkeit, rationelle Montage, die Reduzierung möglicher Wärmebrückenverluste der Wandverankerung sowie Gestaltungsfreiheiten für den Planer. Herzstück ist die neue „Konsol-Anker-Schraube“ („KAS“). Diese allein ersetzt Konsole, Thermostop, Schraube, Beilagscheibe und Nieten bei herkömmlichen Systemen. Die entsprechenden M+K-Tragprofile werden damit rationell befestigt und bieten die Möglichkeit vielfältiger Fassadengestaltung. Bei der „KAS“ handelt es sich um eine mehrteilige Edelstahl-

schraube, die im Rechtslauf in die Wand geschraubt wird. Eine darauf befestigte Zylinderschraube kann im gleichen Arbeitsgang rückwärts drehend herausgeschraubt und mit einem Laseraufsatz schnell und exakt in Flucht gebracht werden. Der Klemmkopf der „KAS“ paßt exakt in die Spur der Tragprofile von M+K. Mit einer Vierteilung wird der Klemmkopf eingedreht und befestigt so die Tragprofile.

Neben der rationellen und absolut fluchtgerechten Montage sind laut Hersteller die bauphysikalischen Eigenschaften des Systems sehr gut. Wärmebrückenverluste werden durch die kleinen Querschnittsflächen der „KAS“-Edelstahlschrauben – im Vergleich zu klassischen Konsolen – deutlich reduziert. Hinzu kommt, daß Edelstahl schlechter Wärme leitet als z. B. Aluminium.

Vom Schweizer EMPA (Eidgenössisches Materialprüfungsamt) wurden die mit „Ther-

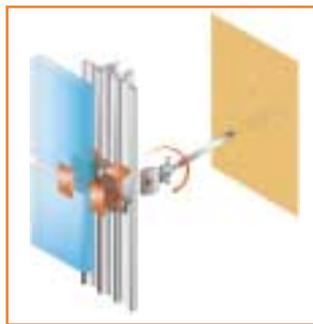


Bild: M+K Bausysteme

Werden bei herkömmlichen Fassadensystemen Konsole, Thermostop, Schraube, Beilagscheibe und Nieten benötigt, braucht man für die Befestigung der M+K-Profile dafür nur eine einzige Schraube, die „Konsol-Anker-Schraube“ („KAS“)

mostop“ reduzierten Wärmebrückenverluste bestätigt. Nicht nur die Wandverankerung läßt sich rationell und einfach ausführen. Bekleidungswerkstoffe wie Glas, Keramik, Metall u. a. sind entweder mit sichtbaren oder unsichtbaren Befestigungselementen schnell und sicher durch Eindrehen und Klemmen in die Tragprofile zu befestigen. Nachträglich (zerstörungsfreies) Austauschen, z. B. für Wartungs- oder Reparaturarbeiten, läßt sich einfach bewerkstelligen.

Eine Besonderheit ist die Möglichkeit bei geklebten Fassadenelementen die Verklebung witterungsunabhängig vorzufertigen und die Elemente auf der Baustelle in Halter einzuhängen und jederzeit auch wieder auszutauschen.

In der Schweiz gibt es schon auf Basis dieser Trägerprofile Ausführungen und Praxisbeispiele mit ESG sowie bei geklebten Fassaden mit ESG und Email. Außerdem wurden horizontale Ausführungen mit Profilglas umgesetzt.

M + K Bausysteme AG
6300 Zug
Tel. (+41) 41 7 60 14 77
www.fassadensysteme.ch

Generalvertretung
Deutschland
RoofTech Marketing & Distribution GbR
Merklinger Str. 30
71263 Weil der Stadt
Tel. (0 70 33) 3 03 49 92
c.fuerholzer@rooftech.de

Kunde	Seite	Kunde	Seite
Aicham	47	A. Krämer	25
APB	Titelseite	KSO-Gobi	25
Brüll + Gruber	7	Lattuada	17
BÜFA	15	Martor	25
CSG AUPOS	5	MHG	53
DONAU	47	Nielsen	47
FINIGLAS	51	Noke	53
FOR.EL	29	Orru	53
FORD	12	Otto	31
G+K	53	Pilkington	39
Gehring & Zimmermann	25	Reed Expositions	41
Gläser	51	Schilling	53
Guidotti	11	Schraml	3
Hamm	6	SMT	51
Hanseata	51	SOLARLUX	21
HEGLA	4. US + 25	TGK Tiffany	31
Heinl	53	Veka	2. US
Klemm	53		